

2018

PHILOSOPHISCHE  
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT



# MODULHANDBUCH

BACHELOR OF ARTS IM UNTERRICHSFACH  
ENGLISCH

STUDIENPROFIL LEHRAMT FÜR  
SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS BACHELOR-LEHRAMTSSTUDIUM FÜR  
SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG

VOM 13.09.2018

MODULHANDBUCH – BACHELOR OF ARTS – UNTERRICHTSFACH ENGLISCH  
LEHRAMT FÜR SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG

HERAUSGEBER:	Englisches Seminar II
REDAKTION:	Prof. Dr. Andreas Rohde, Dr. Göran Nieragden, Dr. Elizabeth Gilbert
ADRESSE:	Gronewaldstraße 2, 50931 Köln
E-MAIL	<a href="mailto:andreas.rohde@uni-koeln.de">andreas.rohde@uni-koeln.de</a>
STAND	29.11.2018

## Kontaktpersonen

Studiendekan/in: Prof. Dr. Andreas Michel  
  
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln  
  
0221 470 6150  
  
[studiendekan-philfak@uni-koeln.de](mailto:studiendekan-philfak@uni-koeln.de)

---

Studiengangsverantwortliche/r: Prof. Dr. Andreas Rohde  
  
Englisches Seminar II, Fächergruppe 5  
  
0221 470 4638  
  
[andreas.rohde@uni-koeln.de](mailto:andreas.rohde@uni-koeln.de)

---

Prüfungsausschussvorsitzende/r: Prof. Dr. Andreas Michel  
  
Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln  
  
0221 470 6150  
  
[studiendekan-philfak@uni-koeln.de](mailto:studiendekan-philfak@uni-koeln.de)

---

Fachstudienberater/in: Prof. Dr. Andreas Rohde  
  
Englisches Seminar II, Fächergruppe 5  
  
0221 470 4638  
  
[andreas.rohde@uni-koeln.de](mailto:andreas.rohde@uni-koeln.de)

---

## Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt
MAP	Modulprüfung
P	Pflichtveranstaltung
SM	Schwerpunktmodul
SSt	Selbststudium
SWS	Semesterwochenstunde
WP	Wahlpflichtveranstaltung
WL	Workload = Arbeitsaufwand

## Inhaltsverzeichnis

<b>KONTAKTPERSONEN .....</b>	<b>III</b>
<b>LEGENDE .....</b>	<b>IV</b>
<b>1 DAS UNTERRICHTSFACH ENGLISCH IM RAHMEN DES LEHRAMTSSTUDIUMS FÜR SONDERPÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG .....</b>	<b>6</b>
1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen .....	6
1.2 Studienaufbau und -abfolge .....	9
1.3 LP-Gesamtübersicht .....	9
1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht.....	10
1.5 Berechnung der Studienbereichsnote .....	10
<b>2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN .....</b>	<b>10</b>
2.1 Basismodule .....	10
2.2 Aufbaumodule.....	15
2.3 Bachelorarbeit.....	19
<b>3 STUDIENHILFEN.....</b>	<b>21</b>
3.1 Musterstudienplan.....	21
3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen .....	23
3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote .....	23

# 1 Das Unterrichtsfach Englisch im Rahmen des Lehramtsstudiums für Sonderpädagogische Förderung

Gegenstand des Bachelorstudiums *Englisch für das Lehramt für sonderpädagogische Förderung* sind unter Berücksichtigung der allgemeinen kulturellen Zusammenhänge die englische Sprache, ihre sprachwissenschaftliche Beschreibung, die englischsprachigen Literaturen und Kulturen in Gegenwart und Geschichte sowie die Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik. Im Studium sollen die Studierenden erste fachwissenschaftliche und fachdidaktische Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben, die es ihnen ermöglichen, als Lehrerin oder Lehrer den Unterricht im Unterrichtsfach Englisch gemäß den dafür festgelegten Zielen zweckmäßig und sinnvoll zu erteilen.

## 1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Im Einzelnen ist es Ziel, den Studierenden des Studienganges wissenschaftliche Methoden, Kenntnisse und Systemkompetenzen zu vermitteln, die sie in die Lage versetzen, auf wissenschaftlicher Basis eigene Handlungsstrategien zu entwickeln und selbstständig die Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse in Bezug auf die spätere Unterrichtstätigkeit zu verfolgen und funktional nutzbar zu machen. Leitidee ist dabei das Ziel der Befähigung der Studierenden zur informierten, wissenschaftlich fundierten, kritisch reflektierten und ergebnisorientierten Interaktion mit, in und zwischen den anglophonen Kulturen der globalisierten Welt. Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten in der Analyse und angemessenen Präsentation von komplexen kulturellen und sprachlichen Sachverhalten. Dies geschieht vor allem durch die praktische und wissenschaftliche Beschäftigung mit der englischen Sprache und mit exemplarischen Phänomenen der anglophonen Literatur und Kultur. Das Studium macht mit Interpretations- und Analyseinstrumenten vertraut, fördert die rasche Erfassung und Strukturierung von Texten und vermittelt Kompetenzen in der Textproduktion und -rezeption.

Dabei wird eine enge Verzahnung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Studieninhalten angestrebt und durch ein entsprechendes Lehrangebot ermöglicht. So widmen sich einzelne Lehrveranstaltungen fachwissenschaftlichen Fragestellungen, die im selben Seminar unter fachdidaktischen Gesichtspunkten untersucht werden; darüber hinaus werden etwa Tandemveranstaltungen angeboten, von denen eine ein bestimmtes Thema fachwissenschaftlich und die andere dasselbe Thema fachdidaktisch behandelt. Solche inhaltlichen Konvergenzen ergeben sich zwischen Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik beispielsweise im Bereich des Bilingualismus und der Phonologie, zwischen Literatur- bzw. Kulturwissenschaft und Literatur und Kulturdidaktik im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur, der *Popular Culture* und des Films.

Bereits im Bachelor wird für das Aufbaumodul 2 ein Schwerpunkt in der Sprach- oder Literatur-/Kulturwissenschaft gewählt, wobei diese Schwerpunktwahl nicht zur selben Schwerpunktwahl im Master verpflichtet.

Die Unterrichtssprache in allen Lehrveranstaltungen ist Englisch.

Zu den Sprachanforderungen siehe jeweils § 8 der Prüfungsordnungen des Bachelors of Arts im Studienprofil Lehramt für sonderpädagogischen Förderung.

Das Studium zielt auf folgende Kompetenzbereiche und Grundkompetenzen:

#### Literaturwissenschaft und Literaturdidaktik

- Grundkompetenzen im Bereich der Literaturwissenschaft und der Cultural Studies
- Kenntnis literatur- und kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken (von der Literaturrecherche bis zur wissenschaftlichen Arbeit)
- Erwerb eines Überblickswissens über Epochen, Genres, Themen und Motive anglophoner Literatur und Kultur (inkl. medialer Formen)
- Kenntnis bedeutender literarischer Texte einschließlich der sprachlichen Voraussetzungen (von den Anfängen bis zur Gegenwart)
- Erwerb einer literatur- und kulturwissenschaftlichen Grundbegrifflichkeit
- Erwerb von Grundkompetenzen wissenschaftlichen Schreibens

#### (2) Methodische und theoretische Kompetenzen im Bereich der Literaturwissenschaft

- Kenntnis theoretischer Modelle mit zugeordneten Begriffen; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Funktionen
- Kenntnis von Verfahren der Literaturanalyse; Fähigkeit zur Anwendung und zur Einschätzung ihrer Leistung

#### (3) Kompetenzen in den Bereichen Literaturgeschichte, Literarische Gattungen und Formen, *Cultural Studies*, Interkulturelle Kommunikation

- Fähigkeit zur selbständigen, die Grundkompetenzen in 1. und 2. vertiefenden Erarbeitung eines größeren literarischen/kulturwissenschaftlichen Gegenstandsfeldes im Rahmen der modularisierten Lehramtsstudiengänge (unter Berücksichtigung der im Curriculum vorgegebenen Schwerpunktbildungen)
- In diesem Rahmen: Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung einer kleinen literatur-/kulturwissenschaftlichen Studie zu einem speziellen Thema

#### (4) Theoretische und methodische Kompetenzen im Bereich Literaturdidaktik/Mediendidaktik

- Kenntnis von Theorien und Modellen der Literaturdidaktik in historischer und systematischer Perspektive; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Leistungen und Funktionen
- Kenntnis von Theorien und Modellen der Literaturrezeption in historischer und systematischer Perspektive; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Leistungen und Funktionen

- Fähigkeiten zur Exploration und Analyse von unterrichtlichen Situationen der Literaturrezeption und der Literaturvermittlung (Fachpraktikum)

## Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik

### (5) Grundkompetenzen im Bereich der Sprachwissenschaft

- Grundkenntnis auf verschiedenen Ebenen der Sprachbeschreibung des Englischen (Phonetik, Phonologie, Orthographie / Schriftsystem, Morphologie, Syntax, Semantik, Textlinguistik, Pragmatik) sowie in den Bereichen der angewandten Sprachwissenschaft (z.B. Soziolinguistik, Psycholinguistik, Kontrastive Linguistik)
- Grundkenntnis der historischen Entwicklung der englischen Sprache sowie der regionalen und sozialen Variation des Englischen
- Kenntnis über den Erwerb sprachlicher Kompetenz, insbesondere im Hinblick auf den Zweitsprachenerwerb
- Kenntnis sprachwissenschaftlicher Arbeitstechniken; Datenerhebung und Analyse: Segmentierung und Klassifizierung relevanter Einheiten
- Fähigkeit zur Beschreibung und Analyse von englischsprachigen Texten und Gesprächen
- Kenntnis der einschlägigen sprachwissenschaftlichen Terminologie, Grundkenntnis der wissenschaftlichen Argumentation und des wissenschaftlichen Schreibens

### (6) Kompetenzen in Sprachtheorie und Methodik

- Kenntnis theoretischer Modelle der Sprachwissenschaft, Fähigkeit zum kritischen Theorievergleich
- Fähigkeit zur methodenbasierten und theoriegeleiteten selbständigen Analyse sprachlicher Daten auf den verschiedenen Beschreibungsebenen und Kompetenzstufen

### (7) Sprachdidaktische Kompetenzen

- Kenntnis von Theorien und Modellen der Sprachdidaktik in historischer und systematischer Perspektive; Fähigkeit zur Einschätzung ihrer Leistungen und Funktionen
- Fähigkeit zur Exploration und Analyse des Faktorenkomplexes Fremdsprachenunterricht, auch im Rahmen des Fachpraktikums
- Fähigkeit zur Entwicklung/Anregung handlungsorientierter Sprachlernprozesse mit dem Ziel der Lernerautonomie
- Fähigkeit zur Entwicklung und Evaluation von Lernmaterialien



## (8) Sprachpraxis

- produktive und rezeptive Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Fähigkeit, sich angemessen in englischer Sprache in unterschiedlichen Textsorten auszudrücken

Die oben beschriebenen Inhalte und Studienziele des Faches müssen durch einen Aufenthalt im englischsprachigen Ausland vertieft und gefestigt werden. Der Auslandsaufenthalt hat eine Dauer von mindestens drei Monaten und kann entweder ohne Unterbrechung erfolgen (z.B. 14.01.-14.04. eines Jahres) oder in zwei Blöcken – wobei keiner der beiden Aufenthalte kürzer als vier Wochen sein darf und zusammen genommen insgesamt nicht kürzer als 90 Tage. Der Auslandsaufenthalt kann während der vorlesungsfreien Zeit stattfinden oder auch in Form eines oder mehrerer Auslandssemester (Erasmus, Pädagogischer Austauschdienst etc.). Die im Ausland erbrachten Leistungen können i.d.R. angerechnet werden. Wenn es sich um Studienleistungen handelt, können sie in die Basis- oder Aufbaumodule eingebracht werden. Der Nachweis des Auslandsaufenthalts muss vor Abschluss des Masterstudiums erfolgen. Es ist den Studierenden frei gestellt, bereits bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit den Nachweis über den ordnungsgemäß absolvierten Auslandsaufenthalt zu erbringen. Das Bachelorstudium kann jedoch auch ohne Auslandsaufenthalt abgeschlossen werden.

### 1.2 Studienaufbau und -abfolge

Im Bachelorstudium des Unterrichtsfachs Englisch (Studienprofil Lehramt für Sonderpädagogische Förderung) sind zwei Basismodule, zwei Aufbaumodule und gegebenenfalls die Bachelorarbeit zu absolvieren. Für nähere Einzelheiten siehe die folgende Tabelle.

### 1.3 LP-Gesamtübersicht

<b>LP-Gesamtübersicht</b>		
1. Sonderpädagogische Fachrichtungen		66 LP
1. Fach	Englisch	39 LP
2. Fach		39 LP
Bildungswissenschaften		24 LP
<b>Bachelor-Arbeit</b>		<b>12LP</b>
<b>Gesamt</b>		<b>180 LP</b>

## 1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht				
Sem.	Modul	K	SSt	LP
1.-3.	BM Sprachpraxis	150	210	12
2.-3.	BM Fachwissenschaft	120	240	12
4.-5.	AM Fachwissenschaft	60	120	6
5.-6.	AM Fachdidaktik	90	180	9

## 1.5 Berechnung der Studienbereichsnote

Die Studienbereichsnote ergibt sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel der Modulnoten der Basismodule und Aufbaumodule. Dabei fließt die Note eines jeden Basismoduls zu 1%, die Note eines jeden Aufbaumoduls zu 49 % in die Studienbereichsnote ein.

## 2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Unter „Studienleistungen“ sind in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

### 2.1 Basismodule

Basismodul 1: Sprachpraxis					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLXB1	360	12	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Grup- pengröße</b>
	a) Sprachkurs Introductory Language Course		30 Std.	30 Std.	je 25
	b) Sprachkurs Grammar		30 Std.	30 Std.	
	c) Sprachkurs Phonetics and Pronunciation		30 Std.	30 Std.	
	d) Sprachkurs Advanced Language Course		30 Std.	30 Std.	
	e) Sprachkurs Academic Writing		30 Std.	30 Std.	
	f) Modulprüfung			60 Std.	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	Das Modul dient einerseits der Intensivierung der Englischkenntnisse der Studierenden. Es fokussiert				

	<p>die produktive und rezeptive Beherrschung der englischen Sprache und vermittelt die Fähigkeit, sich schriftlich und mündlich in verschiedenen Situationen sowohl des Alltagslebens als auch zu komplexen Themen im akademisch wissenschaftlichen Umfeld angemessen auszudrücken. Andererseits werden die Studierenden an den Umgang mit Sprachstandards, Akzeptabilitäts- und Grammatikalitätsurteilen sowie Fehleranalysen herangeführt, die das Bewusstsein für erstsprachspezifische Transfer-Fehler stärken. Zudem soll die Fähigkeit erworben werden, authentische kommunikative Situationen für den Unterricht zu generieren und umzusetzen.</p>
<b>3</b>	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p>Der <i>Introductory Language Course</i> fokussiert in kleinen Gruppenformen verstärkt die Vertiefung der sprachpraktischen Englischkenntnisse, vor allem in den Bereichen <i>reading, listening</i> und <i>oral expression</i>. Die Arbeit mit diversen authentischen Texten zu aktuellen Themen hilft, den Wortschatz aktiv aufzubauen und eventuelle Lücken zu schließen. <i>Grammar</i> vertieft wesentliche Elemente der englischen Grammatik und stellt diverse Methoden und Herangehensweisen zum Erlernen und Wiederholen von grammatikalischen Eigenheiten vor, die auch im Schulalltag immer wieder angegangen werden müssen. <i>Phonetics and Pronunciation</i> führt in wesentliche Elemente der Phonetik/Phonologie sowie der phonetischen Transkription ein. Der <i>Advanced Language Course</i> schließt an den <i>Introductory Language Course</i> an, greift dabei diverse Themen und Situationen aus dem anglophonen Sprachraum auf und vertieft die vier Fertigkeiten <i>reading, writing, oral expression, listening</i>. Hier erhalten die Studierenden die Gelegenheit, in kleinen Teams Themenfelder weitgehend autonom vorzubereiten und anschließend in der großen Gruppe bearbeiten zu lassen, dabei erweitern sie sowohl ihre Kenntnisse von Lexik als auch von mündlicher und schriftlicher Sprachproduktion und bekommen die Gelegenheit, inhaltsbezogenen sprachpraktischen Unterricht im geschützten Rahmen auszuprobieren. <i>Academic Writing</i> bietet den Studierenden die Gelegenheit, Erkenntnisse über kulturelle oder literarische Phänomene der anglophonen Welt in einem angemessenen akademischen Register zu verfassen. Gleichzeitig soll der Kurs die Studierenden mit jenen Techniken und Herangehensweisen vertraut machen, die sie für das Verfassen einer schriftlichen Hausarbeit benötigen.</p>
<b>4</b>	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Sprachkurs</p>
<b>5</b>	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <p>keine</p>
<b>6</b>	<p><b>Form der Modulprüfung</b></p> <p>Kombinierte Prüfung: mündliche Prüfung (15 Minuten) und englischsprachige Klausur (90 Minuten)</p>
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.</p>
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b></p> <p>Pflichtmodul im Fach Englisch, Studienprofile Lehramt an Haupt-, Real, Sekundar- und Gesamtschulen und Lehramt für sonderpädagogische Förderung</p>
<b>9</b>	<p><b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b></p> <p>Die Modulnote fließt mit 1 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.</p>
<b>10</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Lektor/Lektorin</p>
<b>11</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p> <p>Der „Introductory Language Course“ sollte vor dem „Advanced Language Course“ besucht werden.</p>

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLXB1	Sprachkurs Introductory Language Course	1.-2.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Grammar	1.-2.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Phonetics and Pronunciation	1.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Advanced Language Course	2.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Sprachkurs Academic Writing	1.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Kombinierte Prüfung	
Σ				150 h	210 h		12

Basismodul 2: Fachwissenschaft					
Kennnummer	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4578EBLSB2	360	12	2.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Seminar Introduction to Linguistics		30 Std.	30 Std.	je 30
	b) Seminar Second Language Acquisition		30 Std.	60 Std.	
	c) Seminar Introduction to Literary and Cultural Studies		30 Std.	30 Std.	
	d) Seminar Literary Studies in Practice I <i>oder</i>		30 Std.	60 Std.	
	e) Cultural Studies in Practice I				
	f) Modulprüfung			60 Std.	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	In den linguistischen Veranstaltungen des BM Fachwissenschaft sollen die Studierenden an linguistische Theorien und Modelle herangeführt und mit sprachwissenschaftlichen Methoden in der Beschreibung des Englischen vertraut gemacht werden. Gleichzeitig sollen die Studierenden Kenntnisse der grundlegenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Exzerption, Quelldokumentation u. a.) erwerben sowie die Beherrschung unterschiedlicher Formen der mündlichen und				

	<p>schriftlichen Präsentation entwickeln. Weiterhin sollen die Studierenden die Aufgabe des Fremdsprachenlernens einschätzen lernen und erkennen, inwiefern dieser Lern- bzw. Erwerbsprozess eigenen Gesetzmäßigkeiten folgt und welche Konsequenzen dies für den Englischunterricht hat</p> <p>In den literatur-/kulturwissenschaftlichen Veranstaltungen erwerben Studierende Grundlagenkenntnisse der literatur- und kulturwissenschaftlichen Theorien, Modelle und Methoden. Sie sollen die Fähigkeit entwickeln, verschiedene literarische Gattungstypen und Stilmittel zu erläutern und zu systematisieren, verschiedene Epochen aus der englischsprachigen Literatur- und Kulturgeschichte zu benennen, sowie einen Überblick über kulturelle Entwicklungslinien englischsprachiger Länder geben zu können. Studierende erwerben gründliche Textkenntnisse ausgewählter Ausschnitte der englischsprachigen Literaturen und Kulturen, die jeweiligen wissenschaftlichen Analyseverfahren und Fachterminologien und erlangen einen Überblick über zugehöriges wissenschaftliches, systematisches, historisches und bibliographisches Grundwissen.</p>
<b>3</b>	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p>In dem einführenden Seminar <i>Introduction to Linguistics</i> werden die Grundlagen der Sprachevolution, Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik des Englischen vermittelt, sowie funktionale, soziale und sprachhistorische Zusammenhänge einführend erörtert.</p> <p>Diese Inhalte werden durch das Seminar <i>Second Language Acquisition</i> ergänzt. In diesem weiterführenden Seminar werden Theorien des Zweitsprachenerwerbs vorgestellt sowie Variablen wie Alter, Geschlecht, soziales Umfeld, Erwerbssituation (formal vs. natürlich) und Motivation erörtert.</p> <p>Das Seminar <i>Introduction to Literary and Cultural Studies</i> befasst sich mit Grundlagen der Literatur- und Kulturwissenschaften, Terminologien, Begriffs-, Modell- und Theoriebildung und zielt auf Analyse, Interpretation und Evaluation von literarischen Texten und kulturellen Phänomenen ab.</p> <p>Im weiterführenden Seminar sollen diese erworbenen Kenntnisse entweder in <i>Literary Studies in Practice I</i> vor primär literaturwissenschaftlichen oder in <i>Cultural Studies in Practice I</i> vor primär kulturwissenschaftlichen Gesichtspunkten vertieft und angewendet werden. <i>Literary Studies in Practice</i> zielt dabei auf eine unterschiedlich gewichtbare Kombination folgender Komponenten ab: verschiedene literaturtheoretische Positionen kontextualisiert zu beschreiben und die bedeutendsten literaturtheoretischen Strömungen zu erläutern, literarische Texte verschiedener Genres selbständig zu analysieren und zu interpretieren sowie in den soziokulturellen und zeitlichen Kontext einzuordnen, ausgewählte literaturhistorische Perioden sowie die in ihnen produzierten Texte zu verstehen und Zusammenhänge zu erläutern, sowie die Bedeutung verschiedener Texte für die Literaturgeschichte zu reflektieren. <i>Cultural Studies in Practice I</i> verfolgt die Ziele, wichtige kulturwissenschaftliche Positionen zu erläutern und diese auf konkrete kulturelle Phänomene der Zielsprachlichen Kulturen anzuwenden, bedeutende kulturelle Entwicklungen und deren Ursachen in englischsprachigen Ländern darzustellen, sowie verschiedene ausgewählte kulturelle, landeskundliche und mentalitätsspezifische Aspekte, vor allem Großbritanniens und der USA, zu kennen und erläutern zu können.</p>
<b>4</b>	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Seminar</p>
<b>5</b>	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <p>Keine</p>
<b>6</b>	<p><b>Form der Modulprüfung</b></p> <p>Englischsprachige Hausarbeit (10 Seiten [15000 Zeichen]) in SLA <b>oder</b> LSP I <b>oder</b> CSP I</p>
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.</p>
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b></p> <p>Pflichtmodul im Fach Englisch, Studienprofil Lehramt für sonderpädagogische Förderung</p>

<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b> Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 1 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professur für Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Die Einführungsseminare ("Introduction") sollen vor den entsprechenden weiterführenden Seminaren besucht werden.

<b>Kennnummer</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Sem.</b>	<b>Turnus</b>	<b>K</b>	<b>SSt</b>	<b>Prüfungen/ Leistungen</b>	<b>LP</b>
4578EBLSB2	Seminar Introduction to Linguistics	2.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar Second Language Acquisition	2.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Seminar Introduction to Literary and Cultural Studies	2.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar Literary Studies in Practice I <b>oder</b> Cultural Studies in Practice I	2.-3.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Hausarbeit	
$\Sigma$				<b>120 h</b>	<b>240 h</b>		<b>12</b>

## 2.2 Aufbaumodule

<b>Aufbaumodul 1: Fachwissenschaft</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien-se- mester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4578EBLSA1	180	6	4	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Seminar Advanced Linguistics b) Seminar Literary Studies in Practice II <b>oder</b> Cultural Studies in Practice II c) Modulprüfung		<b>Kontaktzeit</b> 30 Std. 30 Std.	<b>Selbststudium</b> 30 Std. 30 Std.  60 Std.	<b>geplante Grup- pengröße</b>  je 30
<b>2</b>	<p><b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b></p> <p>Im Seminar <i>Advanced Linguistics</i> erwerben die Studierenden ein vertieftes Verständnis sprachwissenschaftlicher Theorien und wenden die im Basismodul Fachwissenschaft erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen auf ein exemplarisch ausgewähltes Gebiet der englischen Sprachwissenschaft (gegebenenfalls zur Vorbereitung der Bachelorarbeit) an. Ziel ist die Fähigkeit, ein thematisch begrenztes Problem mit den einschlägigen Methoden wissenschaftlich bearbeiten zu können.</p> <p>Im Seminar <i>Literary Studies in Practice II</i> lernen die Studierenden, sich mit vorliegenden Deutungen und Deutungsmustern englischsprachiger Literaturen kritisch-reflektierend auseinanderzusetzen, methodisch fundierte eigenständige Analysen und Interpretationen literarischer Texte vorzunehmen, angemessene Überlegungen zur gesellschaftlichen Relevanz und literarischen Wertung der untersuchten Texte anzustellen, literarische Texte in die englischsprachige Literaturgeschichte einzuordnen.</p> <p>Im Seminar <i>Cultural Studies in Practice II</i> festigen die Studierenden ihre Fähigkeiten, kulturelle Phänomene anglophoner Länder aus ausgewählten Epochen selbstständig und methodisch begründet zu untersuchen, diese Phänomene innerhalb des kulturellen Kontextes des jeweiligen Landes einzuordnen und Kriterien für deren Bewertung zu entwickeln, vorliegende Forschungsergebnisse einzubeziehen und kritisch zu evaluieren.</p>				
<b>3</b>	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p>Theorien und Modelle der Sprachwissenschaft und Vertiefung der im BM Fachwissenschaft erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen sowie deren kritische Reflexion in einem exemplarisch ausgewählten Gebiet der englischen Sprachwissenschaft.</p> <p>Methoden und Ziele des Basismoduls werden weiterverfolgt und ergänzt, wobei die Vertiefung in einem exemplarisch ausgewählten Bereich der englischsprachigen Literatur- und Kulturwissenschaften erfolgt. Leitziel ist die Entwicklung der Fähigkeiten, ein thematisch begrenztes Phänomen wissenschaftlich und methodisch sinnvoll bearbeiten sowie die Ergebnisse angemessen benennen zu können.</p>				
<b>4</b>	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Seminar</p>				
<b>5</b>	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluss des BM 2: Fachwissenschaft</p>				

<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b> Englischsprachige Hausarbeit (15 Seiten [22500 Zeichen]) in A-Ling oder LSP II <b>oder</b> CSP II
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Pflichtmodul im Fach Englisch, Studienprofil Lehramt für sonderpädagogische Förderung
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b> Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 49 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Professur für Sprachwissenschaft und Sprachdidaktik
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

Kennnummer	Lehrveranstaltung	Sem.	Turnus	K	SSt	Prüfungen/ Leistungen	LP
4578EBLSA1	Seminar Advanced Linguistics	4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar Literary Studies in Practice II <b>oder</b> Cultural Studies in Practice II	4.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Modulprüfung				60 h	Hausarbeit	
$\Sigma$				<b>60 h</b>	<b>120 h</b>		<b>6</b>



<b>Aufbaumodul 2: Fachdidaktik</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien-se- mester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4578EBLSA2	270	9	5.-6.	WiSe/SoSe	2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Grup- pengröße</b>
	a) Seminar Introduction to English Language Teaching		30 Std.	60 Std.	je 30
	b) Seminar Teaching Literature, Media and Culture		30 Std.	30 Std.	
	c) Seminar Theoretical Foundations of English Language Teaching		30 Std.	30 Std.	
	d) Modulprüfung			60 Std.	
<b>2</b>	<b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b>				
	<p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Fachdidaktik Englisch in ihren historischen und aktuellen Grundzügen wie über deren spezifische Ausprägung in einen literaturdidaktischen und sprachdidaktisch-methodischen Zweig. Sie reflektieren die unterrichtsbezogenen Themen der Fachdidaktik Englisch im Spannungsverhältnis von Sprachlehr- und Sprachlernforschung einerseits sowie didaktisch-methodischen Handlungskompetenzen andererseits. Zudem reflektieren sie Unterrichtsprozesse vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen in der Fachdidaktik Englisch und entwickeln erste Vorstellungen von ihrer Rolle als zukünftig Lehrende. Die insbesondere in den sprachwissenschaftlichen Seminaren gewonnenen Einsichten zum L1- und L2-Erwerb werden auf den Englischunterricht der Grundschule sowohl theoretisch bezogen als auch in ihren praktischen Auswirkungen erörtert; dazu gehört neben dem spezifisch grundschulbezogenen Repertoire an handlungs- und produktorientierten Methoden auch die Analyse von Lern- und Unterrichtsmaterialien.</p> <p>In Anknüpfung an die bildungswissenschaftlichen Zielvorstellungen und Lehrangebote sollen in diesem Modul ein kritisch-reflexives Bewusstsein hinsichtlich der zukünftigen beruflichen Rolle sowie erste pädagogische wie fremdsprachendidaktische Handlungskompetenzen entwickelt und erprobt werden. Grundlegende pädagogische Kompetenzen wie Diagnostik und individuelle Förderung oder auch die Überprüfung internalisierter Bilder der LehrerInnen, von Lernenden und Unterricht sollen auf die Gegebenheiten des modernen Fremdsprachenunterrichts bezogen und so gefestigt werden.</p>				
<b>3</b>	<b>Inhalte des Moduls</b>				
	Definition des Gegenstandsbereichs, Bezugswissenschaften insbes. Literaturwissenschaft und Linguistik, Zweitsprachenerwerbsforschung, allgemein-didaktische Modelle in ihrer fachdidaktischen Ausprägung, Unterrichtsprozesse als Forschungsgegenstand, Methoden im Englischunterricht, Fertigkeiten, die Rolle der Medien im fremdsprachlichen Lehr- und Lernprozess, Sprachbewusstheit und Sprachreflexion, Formen der Leistungsüberprüfung im Englischunterricht, Auswahl von und Umgang mit Literatur im Englischunterricht.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b>				
	Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b>				
	Keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulprüfung</b>				
	Englischsprachige Hausarbeit (15 Seiten [225000 Zeichen]) in TLMC <i>oder</i> TFELT				

<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Erbringung von Studienleistungen, erfolgreiche Modulprüfung.
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Pflichtmodul im Fach Englisch, Studienprofil Lehramt für sonderpädagogische Förderung.
<b>9</b>	<b>Stellenwert der Modulnote für die Studienbereichsnote</b> Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote. Die Modulnote fließt mit 49 % in die Berechnung der Studienbereichsnote ein.
<b>10</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> W1-Proessur für Literatur- und Kulturdidaktik
<b>11</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>Kennnummer</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Sem.</b>	<b>Turnus</b>	<b>K</b>	<b>SSt</b>	<b>Prüfungen/ Leistungen</b>	<b>LP</b>
4578EBSA2	Seminar Introduction to English Language Teaching	5.-6.	WiSe/ SoSe	30 h	60 h	Studienleistungen	
	Seminar Teaching Literature, Media and Culture	5.-6.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
	Seminar Theoretical Foundations of English Language Teaching	5.-6.	WiSe/ SoSe	30 h	30 h	Studienleistungen	
Modulprüfung					60 h	Hausarbeit	
$\Sigma$				<b>90 h</b>	<b>180 h</b>		<b>9</b>

## 2.3 Bachelorarbeit

<b>Modul Bachelorarbeit</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien-se- mester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
	360 h	12 LP	3.–6. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>  a) Bachelorarbeit		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>  360 h	<b>geplante Grup- pengröße</b>  1
<b>2</b>	<p><b>Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen</b></p> <p>Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Bachelorarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jedem Studienbereich angefertigt werden.</p> <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz zur eigenständigen Konzeption und Durchführung eines klar umrissenen, überschaubaren Forschungsvorhabens im Kontext intensiver Beratung und Begleitung. Sie erweitern ihre methodischen Kompetenzen und festigen ihre fachwissenschaftlichen Fertigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte.</p>				
<b>3</b>	<p><b>Inhalte des Moduls</b></p> <p>Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Abschlussarbeit in allen Schritten. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 12 Wochen. Ziel ist es, die Studierenden bei der eigenständigen Entwicklung und Durchführung ihrer Bachelorarbeit zu unterstützen. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont und die Möglichkeit zum Gespräch über den Arbeitsstand im Rahmen von Sprechstunden.</p> <p>Informationen zur formalen Durchführung der Bachelorarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge im Lehramt.</p>				
<b>4</b>	<p><b>Lehr- und Lernformen</b></p> <p>Bachelorarbeit</p>				
<b>5</b>	<p><b>Modulvoraussetzungen</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule; Fremdsprachenkenntnisse gem. § 8 Abs. 1</p>				
<b>6</b>	<p><b>Form der Modulprüfung</b></p> <p>Bachelorarbeit (40 Seiten [60000 Zeichen])</p>				
<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b></p> <p>Erfolgreicher Abschluss der Bachelorarbeit</p>				
<b>8</b>	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b></p> <p>Wahlpflichtmodul</p>				

9	<p><b>Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote</b></p> <p>Die Bachelorarbeit geht mit einer Gewichtung von 12/180 in die Berechnung der Gesamtnote ein.</p>
10	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts</p>
11	<p><b>Sonstige Informationen</b></p> <p>Der Auslandsaufenthalt soll gemäß § 8 Abs. 2 absolviert sein.</p> <p>Die Bachelorarbeit im Bereich der Fachwissenschaften ist in englischer Sprache zu verfassen. Behandelt die Bachelorarbeit ein fachdidaktisches Thema, kann sie in deutscher Sprache verfasst werden; in diesem Fall ist eine Zusammenfassung von 4 Seiten in englischer Sprache beizulegen.</p>

### 3 Studienhilfen

#### 3.1 Musterstudienplan

Sem. (LP)	BM1 – Sprachpraxis (12 LP)	BM2 Fachwissenschaft (12 LP)	AM1 Fachwissenschaft (6 LP)	AM 2 Fachdidaktik (9 LP)	Bachelorarbeit	Σ LP
1	Sprachkurs Introductory Language Course Sprachkurs Grammar Sprachkurs Phonetics and Pronunciation					ca. 8
2	Sprachkurs Advanced Language Course Sprachkurs Academic Writing	Seminar Second Language Acquisition				ca. 7
3		Seminar Introduction to Linguistics Seminar Literary Studies in Practice I Seminar Introduction to Literary and Cultural Studies Modulprüfung				ca. 9
4			Seminar Advanced Linguistics Seminar Literary Studies in Practice II Modulprüfung			ca. 6

5				Seminar Introduction to English Language Teaching Seminar Teaching Literature, Media and Culture		ca. 4
6				Seminar Theoretical Foundations of English Language Teaching Modulprüfung	Bachelorarbeit	ca. 5 (+12)
<b>Σ LP</b>	ca. 12	ca. 12	ca. 6	ca. 9	(12)	<b>39 (+12) (+6)</b>

### 3.2 Fach- und Prüfungsberatung/Beratung zu den Praxisphasen

Dringend empfohlen wird die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Bachelorstudiums und der studienbegleitenden Prüfungen. Die Teilnahme wird bescheinigt. Diese Beratung kann auch fachübergreifend durchgeführt werden. Die Inanspruchnahme von weiteren individuellen Studienberatungen wird dringend empfohlen. Das Zentrum für LehrerInnenbildung berät die Studierenden in Fragen der Praxisphasen.

### 3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Das Seminarbüro ist die zentrale Anlaufstelle des Englischen Seminars II. Neben Studienordnungen, Formularen, Bescheinigungen usw. erhalten die Studierenden hier Auskunft zu allen Belangen des Englischstudiums. Die Lehrenden bieten sog. Modulsprechstunden an, in denen die Studierenden Fragen zur Organisation, Veranstaltungsbelegung sowie Registrierung von Leistungen stellen können. Alle Lehrenden stehen den Studierenden im Rahmen ihrer Sprechstunden regelmäßig für individuelle Beratungen zur Verfügung. Weiterhin finden regelmäßig gesonderte Informationsveranstaltungen statt, in der Regel in Zusammenarbeit mit der Fachschaft des Englischen Seminars II.

Die institutseigene Homepage informiert über Termine, Entwicklungen, Zusatzangebote u.v.m. Es gibt eine Rubrik mit Merkblättern zu Informationen aller Studien- und Prüfungsphasen. Außerdem sind auf der Homepage die relevanten Studiengangsinformationen wie Modulhandbücher, sprachliche Anforderungen, Praktikumsleitfaden etc. zusammengestellt.